



**Geschäftsführung  
Ausschuss Kunst und Kultur**

Herr Freitag

Telefon: (0221) 221-23657

Fax: (0221) 221-24141

E-Mail: uwe.freitag@stadt-koeln.de

Datum: 22.03.2017

## **Beschlussprotokoll**

über die **20. Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 21.03.2017, 15:37 Uhr bis 20:07 Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **3 Schriftliche Anträge**

##### **3.1 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Transparente Darstellung der Förderungen in der freien Szene" AN/0185/2017**

#### **Beschluss:**

1. Die Verwaltung möge eine Übersicht erstellen, aus der detailliert hervorgeht, welche Förderungen in welcher Höhe seitens des Landes in 2016 und 2017 in welche Bereiche der freien Szene geflossen sind, bzw. für 2017 zugesagt sind.

Des Weiteren möge die Verwaltung in dieser Übersicht darstellen, wie hoch die Fördersummen seitens des LVR für Kölner Projekte und Institutionen waren und welche Förderbeträge für welche Projekte von Stiftungen bzw. stadtnahen Institutionen geleistet wurden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

#### **4 Allgemeine Vorlagen**

##### **4.1 Bezuschussung von Interkulturellen Kunstprojekten für das 2. Halbjahr 2017 0576/2017**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt die Verteilung der Mittel für Interkulturelle Kunstprojekte für das 2. Halbjahr 2017 gemäß der beigefügten Anlage.

Sofern eine Änderung der Zuschussempfänger oder eine Änderung der Zuschusshöhe für die aufgeführten Zuschussempfänger, die 50% des Ursprungsbetrags über-

steigt, von der Verwaltung beabsichtigt ist, bedarf es einer erneuten Beschlussfassung durch den Ausschuss Kunst und Kultur.

Der Integrationsrat wird nach Beschlussfassung im Ausschuss Kunst und Kultur über das Ergebnis informiert.

**Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächsten Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur eine Beschlussvorlage über das weitere Verfahren zur Vergabe der Fördermittel für Interkulturelle Kunstprojekte vorzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**4.2 Teilnahme der Stadt Köln am kommunalen Förderprogramm "NRWeltoffen"  
0655/2017**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat beschließt die Teilnahme der Stadt Köln am kommunalen Förderprogramm „NRWeltoffen“. Die in diesem Programm entwickelten Maßnahmen werden unter der Federführung des NS-Dokumentationszentrums durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**4.3 Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln  
0593/2017**

**Änderungsantrag der SPD Fraktion, CDU Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die Linke und FDP Fraktion betreffend "Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln"**

**AN/0481/2017**

**Beschlüsse:**

**Beschluss gemäß Änderungsantrag:**

§ 3 Abs. 1 wird in Punkt b) wie folgt geändert:

Über die Verleihung des Preises entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges eine Jury, der angehören:

b) jeweils ein Vertreter der stimmberechtigten Fraktionen im Kulturausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**Beschluss gemäß Ergänzung der Verwaltung:**

... in § 3 Abs. 1 werden die Ziffern e) bis g) gestrichen und durch eine neue Ziffer e) ersetzt. Diese lautet: Sachverständige, deren Anzahl der Zahl der Vertreter der stimmberechtigten Fraktionen im Kulturausschuss entspricht. Diese setzen sich aus einem der Direktoren des Instituts für deutsche Sprache und Literatur an der Universität zu Köln sowie Autoren und Literaturkritikern zusammen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat beschließt die als Anlage1 beigefügte Neufassung der „Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln“ **mit dem Vorschlag des Änderungsantrags der SPD Fraktion, CDU Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die Linke und FDP Fraktion sowie der Ergänzung der Verwaltung.** Die am 01.02.2011 beschlossene Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln wird aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**4.4 Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Köln  
0235/2017**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Einführung der Ehrenamtskarte NRW zum 01. Juli 2017 und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**4.5 Gestaltung der Außenanlagen der Archäologischen Zone  
1719/2016**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt vor Eintritt in die Tagesordnung, die Angelegenheit zu vertagen und in der nächsten Sitzung zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Linke – zugestimmt.

**4.6 Ankauf einer Silber-Jardinière (Entwurf: Henry van der Velde) für das Museum für Angewandte Kunst Köln  
0822/2017**

**Beschluss:**

1. Der Ausschuss für Kunst und Kultur beschließt den Ankauf einer Silber-Jardinière nach einem Entwurf von Henry van der Velde, ca. 1903 zum Preis von 200.000 € aus den Mitteln des Ankaufsetats der Museen. Die Mittel stehen im Teilfinanzplan 0401 – Museumsreferat – bei der Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zur Verfügung.
2. Der Finanzausschuss beschließt im Haushaltsjahr 2017 die erste Mittelfreigabe in Höhe von 200.000 € für die Mittel des Ankaufsetats der Museen im Teilfinanzplan 0401 – Museumsreferat – Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5 Sonderausstellungen**

**5.1 Genehmigung der Mittelverwendung für die Sonderausstellung "James Rosenquist" vom 18. November 2017 bis 11. März 2018 im Museum Ludwig  
0727/2017**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kunst und Kultur beschließt die Verwendung der Mittel für das in der Beschlussbegründung aufgeführte Sonderausstellungsprojekt „James Rosenquist“ des Museum Ludwig. Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, dass eine Kostensteigerung oder Abweichung von der Refinanzierung dieses Ausstellungsprojektes von mehr als 10%, mindestens jedoch 10.000 €, zur erneuten Entscheidung vorgelegt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**6 Annahme von Schenkungen**

**6.1 Annahme einer Geldzuwendung für den Ankauf eines Kunstwerkes von Nil Yalter für das Museum Ludwig  
4328/2016**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Geldzuwendung in Höhe von 54.000 € von der Gesellschaft für Moderne Kunst als Zuschuss für den Ankauf eines Kunstwerkes von Nil Yalter in Höhe von insgesamt 120.000 € für das Museum Ludwig mit großem Dank

an.

Die investiven Mittel für den Eigenanteil in Höhe von 66.000 Euro (einschließlich Einfuhrumsatzsteuer) stehen im Teilfinanzplan 0402 – Museum Ludwig bei Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.